

**II-3934 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode**

Nr. 1961/J

1986-03-13

A n f r a g e

der Abgeordneten Landgraf  
und Kollegen  
an den Bundesminister für Bauten und Technik  
betreffend Aufrechterhaltung der Kaserne Oberfeld  
auf dem Dachstein

Angesichts stagnierender Nächtigungszahlen im Fremdenverkehr ist das Land Oberösterreich bemüht, diesen Tendenzen durch ein breitgefächtertes Angebot für den Sommer- und Wintertourismus zu begegnen.

Einen wesentlichen Teil dieses Angebotes im inneren Salzkammergut repräsentiert traditionell das Dachsteinmassiv mit seinen infrastrukturellen Einrichtungen.

Das Land Oberösterreich versucht zur Zeit, gemeinsam mit den betroffenen Gemeinden, der Handelskammer Oberösterreich und dem Fremdenverkehrsverband Oberösterreich, eine Konzeption für die Gestaltung der Zukunft dieser Region zu erarbeiten.

Einen wichtigen Platz in der touristischen Infrastruktur des Dachsteingebietes stellt die Kaserne Oberfeld dar. Die Kaserne Oberfeld dient nämlich nicht nur der alpinen Ausbildung der Bundesheersoldaten, sondern von dieser Kaserne aus werden auch Rettungseinsätze durchgeführt.

- 2 -

Vor allem aber wird die Seilbahn nicht nur für den Materialtransport und für den Transport von Soldaten verwendet, auch Touristen werden befördert.

Um dabei von einer realistischen Basis ausgehen zu können, ist eine gesicherte Information über das langfristige Engagement des Bundesheeres am Oberfeld einerseits und die Benützung der BGV-eigenen Seilbahn andererseits unerlässlich. Der momentane Zustand stellt seit Jahren ein Provisorium dar, eine langfristige Entscheidung wurde bis jetzt nicht gefällt.

Der Landeshauptmann von Oberösterreich, Dr. Josef Ratzenböck, hat in dieser Angelegenheit ein Fernschreiben an den Bundesminister für Landesverteidigung gerichtet, und ihn ersucht, mit dem Bundesminister für Bauten und Technik zur Klärung der Verhältnisse in Verbindung zu setzen.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Bauten und Technik folgende

A n f r a g e :

- 1) Hat der Bundesminister für Landesverteidigung, Dr. Friedhelm Frischenschlager, mit Ihnen hinsichtlich des Ersuchens von Landeshauptmann Dr. Ratzenböck Verbindung aufgenommen?
- 2) Ist Ihnen bekannt, daß Bundesminister Frischenschlager das Telex bis heute nicht beantwortet hat?
- 3) Wird die BGV-eigene Seilbahn auf das Oberfeld erhalten?
- 4) Wenn ja, wann werden die fälligen Überholungsarbeiten durchgeführt werden?
- 5) Werden Sie Mittel dafür zur Verfügung stellen?